

Was ist ein Prompt?

Arbeitsauftrag an ein KI-System
(Rolle + Kontext + Ziel + Format)

Typische Fehler beim Prompten

Fehler 1: Zu wenig Input geben

"Schreib mir einen Post über ..."

Je mehr Kontext du gibst (wer du bist, für wen du schreibst, was dein Ziel ist), desto besser wird das Ergebnis.

Fehler 2: Keine Iteration

Viele erwarten, dass beim ersten Versuch alles perfekt ist.

Die Magie passiert in der Nacharbeit.
Wenn du sagst: „Mach den Einstieg knackiger.“
Oder: „Kürze das auf die Hälfte.“
Oder: „Gib mir 3 Alternativen.“

Fehler 3: Nicht sagen, was genau nicht passt

„Der Text gefällt mir nicht.“ Das ist kein Feedback. Das ist ein Achselzucken.

ChatGPT braucht Klarheit: Was gefällt dir nicht? Der Ton? Die Länge?
Der Einstieg? Die Struktur?

Fehler 4: ChatGPT zu wenig herausfordern

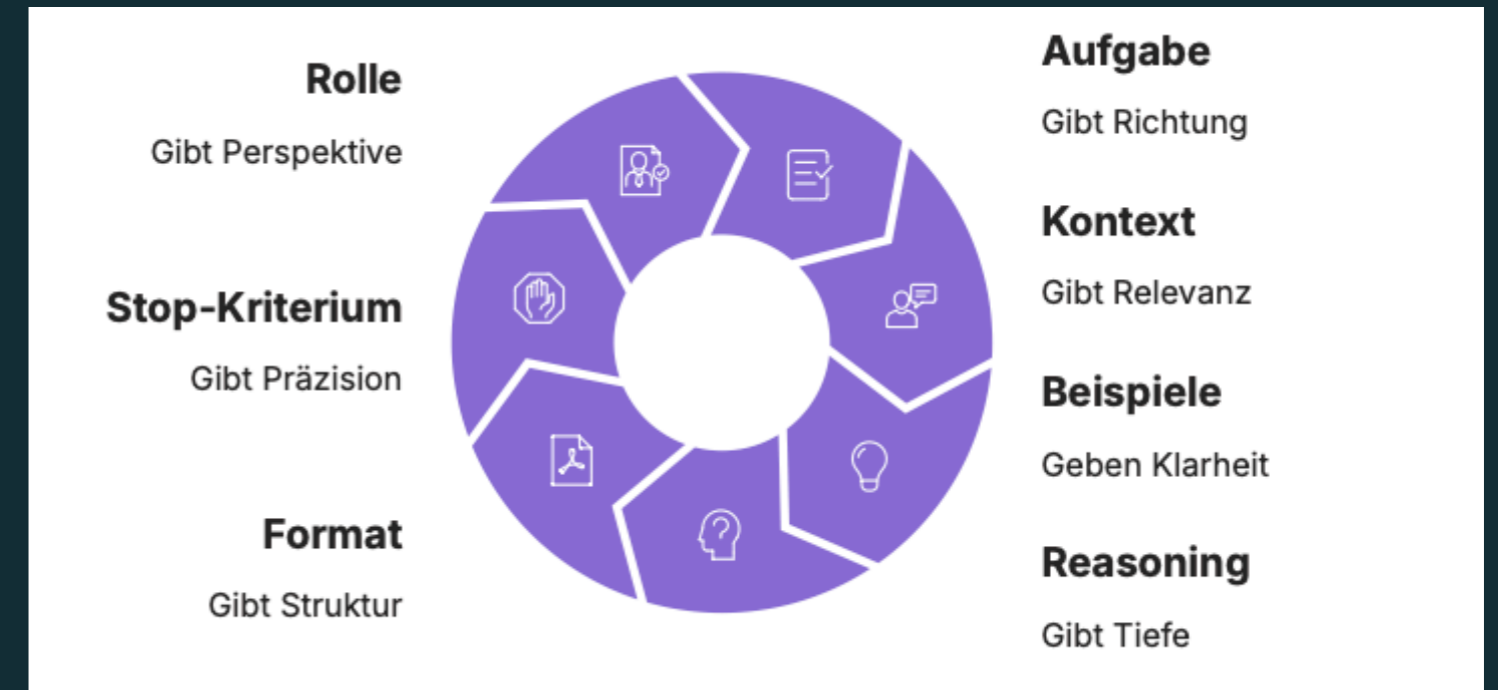
ChatGPT ist höflich. Zu höflich. Es liefert dir eine Antwort, auch wenn es eigentlich viel zu wenig über deine Situation weiß.

👉 „Stell mir Rückfragen, bis du zu 95 % sicher bist, dass du die Aufgabe perfekt lösen kannst.“

Die sieben Bausteine guter Prompts

Es gibt genau sieben Elemente, die den Unterschied machen:

1. Die Rolle (wer GPT in diesem Moment ist)
2. Die Aufgabe (was konkret passieren soll)
3. Der Kontext (welche Informationen relevant sind)
4. Die Beispiele (was du GPT zeigst, nicht nur sagst)
5. Das Reasoning (wie GPT denken soll)
6. Das Output-Format (wie die Antwort strukturiert sein soll)
7. Das Stop-Kriterium (wann die Aufgabe erledigt ist)



Die sieben Bausteine guter Prompts

[1. Rolle]

Du bist Berater für Gruppenhäuser und Bildungsstätten mit über 30 Jahren Erfahrung, spezialisiert auf betriebswirtschaftliche Auswertungen und Belegungsoptimierung. Häuser kommen zu dir, wenn sie ihre Auslastung steigern wollen und verstehen müssen, wie sie mit ihren Zahlen zielgerichtet arbeiten können.

[2. Aufgabe]

Entwickle eine Strategie zur Erhöhung der Auslastung in unserem Gruppenhaus, das vor allem unter der Woche mehr Gruppen als Gäste für unser Haus begeistert.

[3. Kontext]

- Anzahl Betten: 100
- Durchschnittliche Gruppengröße 20-30 Personen
- Übernachtungen pro Jahr: 15.000
- Auslastung pro Jahr: 35%
- Schließzeiten: Über Weihnachten
- Zimmer: 10 Dreibettzimmer, 10 Doppelzimmer, 10 Einzelzimmer, 20 Vierbettzimmer
- Problem: Von Montag bis Freitag in der Regel Unterauslastung

[4. Beispiele]

Hier ein Beispiel für den gewünschten Stil der Empfehlungen:
INPUT: 'Auslastungs-Problem: Unter der Woche liegt unsere Auslastung bei 15%'
OUTPUT: 'Maßnahme: Sprich gezielt Firmenkunden an. Umsetzung: Positionierung aufbauen, Lead-Magneten bauen und verteilen. KPI: Auslastung unter der Woche. Erwarteter Impact: +10% höhere Auslastung innerhalb 6 Monaten.'
Halte dich an diesen Stil: Konkret, messbar, mit Zeitrahmen.

[5. Reasoning]

Analysiere zunächst die wahrscheinlichen Gründe für die geringe Auslastung unter der Woche. Entwickle dann drei unterschiedliche Optimierungsansätze. Bewerte jeden nach: Implementierungsaufwand, erwarteter Impact, Messbarkeit.

[6. Output-Format]

Strukturiere deine Antwort wie folgt:

1. Executive Summary (3 Sätze)
2. Problemanalyse (Bullet Points)
3. Drei Lösungsansätze (je als Tabelle mit Vor/Nachteilen)
4. Empfehlung mit Begründung

[7. Stop-Kriterium]

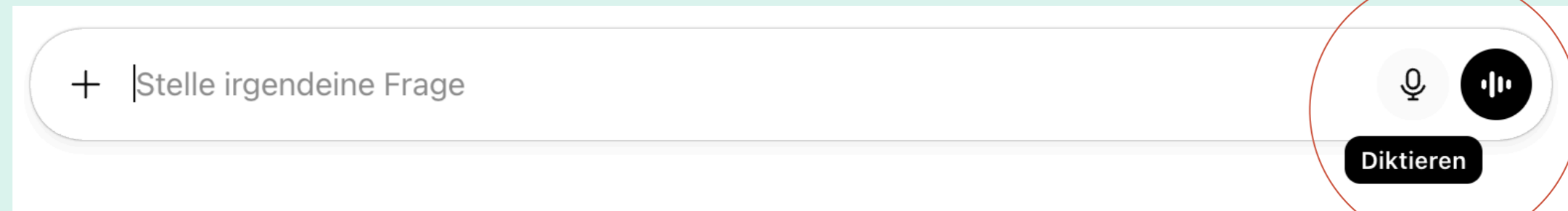
Die Aufgabe ist abgeschlossen, wenn:

- Alle drei Ansätze vollständig ausgearbeitet sind
- Jeder Ansatz konkrete, messbare Maßnahmen enthält
- Eine klare Empfehlung mit Umsetzungsplan vorliegt

Der einfachste Prompt der Welt

Verbessere mir folgenden Prompt in Struktur und Aufbau:

["Rohen" Prompt schreiben oder besser: einsprechen]



The image shows a white chat input field on a light green background. Inside the field, there is a plus sign followed by the placeholder text "Stelle irgendeine Frage". To the right of the text area, there are two circular icons: a microphone icon and a waveform icon. Below these icons is a black button with the white text "Diktieren". A red circle highlights the microphone and waveform icons.

Prompts besser organisieren

Ganz bestimmte, wiederkehrende Analysen durchführen mit Custom GPTs oder Assistenten

Idee: Ein spezialisierter (ChatGPT-)Assistent für einen bestimmten Zweck mit einem festen Setup.

Charakteristik

- Einmal definierte Rolle, Regeln und Fähigkeiten
- Optional mit eigenen Dateien oder Wissensbasis
- Kann Tools nutzen (z. B. Code Interpreter, Websuche)
- Wird immer wieder für ähnliche Aufgaben verwendet

Typischer Einsatz bei Datenanalyse

- „Datenanalyse-Assistent“ mit festen Analyse-Prompts
- Automatische Struktur für Datenauswertung (z. B. Upload → Analyse → Visualisierung)
- Standardisierte Reports oder Interpretationen

Wie wird gearbeitet?

Konkrete Vorhaben organisieren in Projekten

Idee: Ein Arbeitsbereich für ein konkretes Vorhaben.

Charakteristik

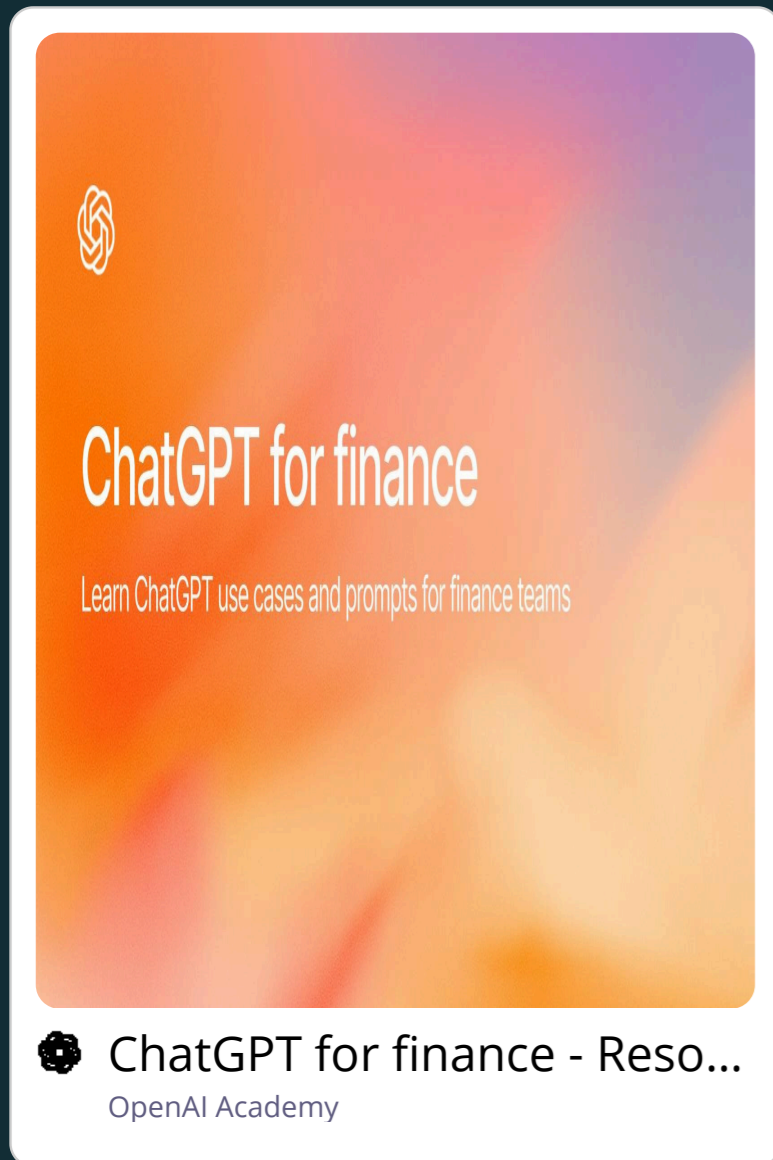
- Sammlung mehrerer Chats zu einem Thema
- Gemeinsame Dateien und Kontext
- Verlauf und Ergebnisse bleiben organisiert
- Kein eigener „Assistent“, sondern Struktur für Arbeit

Typischer Einsatz bei Datenanalyse

- Datensätze, Zwischenanalysen und Visualisierungen sammeln
- Mehrere Analyse-Schritte dokumentieren
- Team- oder Projektkontext behalten

Woran wird gearbeitet?

Prompt-Templates nutzen



Praktische Übung 1: Programmplanung

Nutzt das Prompt-Template als Vorlage

Füllt die Platzhalter aus

Lasst euch einen Output erstellen

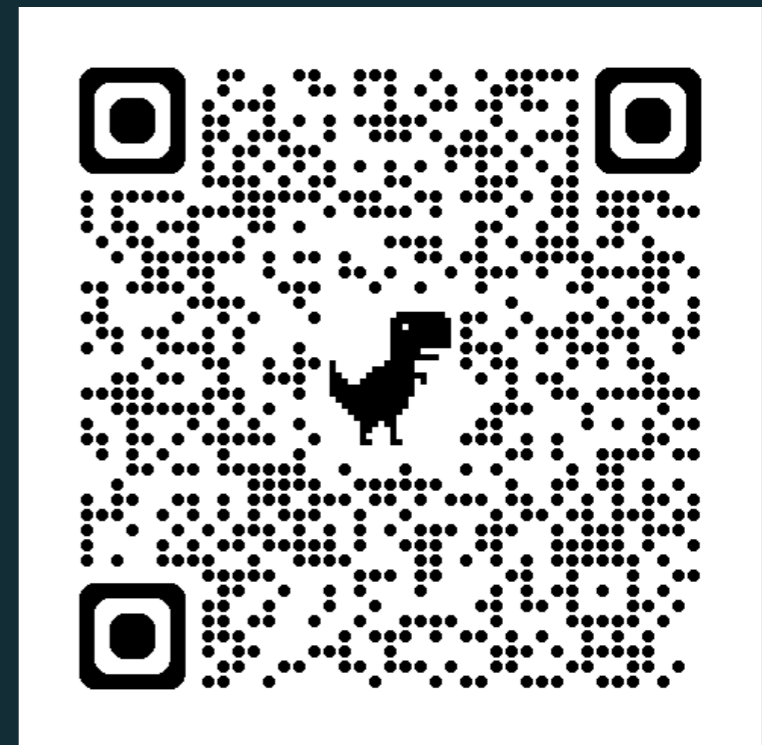
Prompt-Template
Programmplanung

Output

1. Programmraster
2. Ausschreibungstext

Wo würdet ihr mehr Details erwarten?

Keine Ergebnisse übernehmen, die unplausibel oder ausgedacht wirken.



Praktische Übung 2: Protokollerstellung

Nutzt eins oder beide Prompt-Templates

Versucht die Unterschiede nachzuvollziehen

Prompt-Template
Protokollerstellung

Output

1. Programm raster
2. Ausschreibungstext

Wo würdet ihr mehr Details erwarten?

Keine Ergebnisse übernehmen, die unplausibel oder ausgedacht wirken.

